

Aufgabe VI: Anschaffungs- und Herstellungskosten

Bilden Sie zu folgenden Geschäftsvorfällen alle anfallenden Buchungssätze:

1. Zielverkauf: 100 Schreibtischstühle á 550,-€ (abzgl. 10% Mengenrabatt). Zahlungsziel 30 Tage rein netto, innerhalb von 10 Tagen abzgl. 2% Skonto.
2. Der Kunde aus 1. überweist den ausstehenden Schuldbetrag bereits am Wochenende.
3. Einkauf von Waren netto 58.500,-€. Man einigt sich auf folgende Zahlungskonditionen: 5% Jubiläumsrabatt auf den Verkaufspreis, außerdem 3% Skonto bei Zahlung innerhalb von 14 Tagen.
4. Die Verbindlichkeit aus 3. wird drei Wochen nach Rechnungsdatum via Banküberweisung beglichen.
5. Ein Großkunde kauft am 11.12.20XX für 12.500,-€ die alte Büroeinrichtung. Wir gewähren großzügige Zahlungsbedingungen: 10% Treuerabatt, 40 Tage Zahlungsziel & 3% Skonto bei Begleichung der Rechnung innerhalb von 20 Tagen. Für den Transport fallen außerdem 500,- € Überführungskosten an.
6. Bankgutschrift am 25.12.20XX vom Kunden aus 5.
7. Dem gleichen Kunden gewähren wir am Jahresende einen Bonus über 5% auf den Jahresumsatz (brutto 41.055,-€) in Form einer Gutschrift auf zukünftige Käufe.
8. Lieferantenrechnung: Rechnungspreis 31.416,- €, Zahlungsziel 21 Tage rein netto, innerhalb von 10 Tagen abzgl. 3% Skonto.
9. Wir erhalten einen Lieferantenbonus vom Zulieferer aus 8. i.H.v. netto 6000,- €, der mit der noch offenen Lieferantenschuld verrechnet wird.
10. Ausgleich der Rechnung aus 8. eine Woche nach Rechnungseingang per Banküberweisung.
11. Ausgangsrechnung: Zieleinkaufspreis 1400,- €. Es wurde 20% Nachlass gewährt.
12. Der Kunde aus 11, überweist den Schuldbetrag unter Abzug von 2,5% Skonto.
13. Ein Kunde überweist nach Skontoabzug 84.266,87 € vom ursprünglichen Rechnungsbetrag über 86.275,-€ (inkl. 5000,- € Installations- und Probelaufkosten und 10% Rabatt).
 - a) Wie hoch war der ursprüngliche Kaufpreis der Maschine?
 - b) Wie hoch ist der Skontoabzug in Prozent?
14. Erwerb einer Immobilie und eines Verwaltungsgebäudes. Es fallen folgende Kosten an: Kaufpreis 1.200.000,- €, GwSt: 3,5%, Grundbucheintragung 1000,- €, Notarkosten brutto: 21.420,- € (wobei 12.000,- € auf das Grundstück entfallen), Maklerprovision inkl. Steuer: 28.560,- € (Anteil des Gebäudes: 8.000,- €), Erschließungskosten 4000,- €, GrSt 2590,-€ je Quartal. Zur Finanzierung dieser Investition nehmen wir eine Hypothek i.H.v. 650.000,- € (zzgl. 3% Sollzins p.a.) bei der Hausbank auf. Außerdem wird nachträglich an der Hauswand eine Reklametafel angebracht, netto 14.500,- €.
15. Neukauf eines Firmenfahrzeugs netto 20.000,-€ (abzgl. 12,5% Rabatt und 2% Skonto, Frist: 14 Tage). Zudem fallen folgende Kosten an: Überführungskosten, die an den Spediteur bar entrichtet werden, 250,- €; Barzahlung der Zulassungsgebühr 750,- € und erste Tankfüllung 50,- € (alles Nettowerte). Weiterhin lassen wir einen Schriftzug mit dem Firmenlogo und -namen als Aufdruck anbringen, brutto 416,50€. Baranzahlung von 7500,- € der Rest auf Ziel. Wir nutzen den Skonto aus und überweisen die Schuld eine Woche später.